

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1888**

29.9.1888

Samstag, den 29. September 1888. **156**

**12. Vorstellung ausser Abonnement**

des  
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

**Die alte Schachtel.**

Lustspiel in einem Akt von G. zu Putlitz.

Regie: Director Hancke.

**Personen:**

Karl Eisenhard, Fabrikbesitzer . . . . .	Herr Ackermann.
Gustchen, seine Frau . . . . .	Fräulein Boch.
Hans, ihr Bruder . . . . .	Herr Bassermann.
Cornelia, seine Frau . . . . .	Fräulein Engelhardt.
Die alte Lotte . . . . .	Fräulein Wabel.

Ort der Handlung: Eine mittlere Provinzialstadt.

**Eigensinn.**

Lustspiel in einem Aufzuge von Roderich Benedix.

Regie: Director Hancke.

**Personen:**

Ausdorf, ein reicher Privatmann . . . . .	Herr Lange.
Katharina, seine Frau . . . . .	Frau Grösser.
Emma, beider Tochter . . . . .	Fräulein Boch.
Alfred, Emma's Gatte . . . . .	Herr Bassermann.
Heinrich, } in Alfred's Diensten . . . . .	{ Herr Benedict.
Lisbeth, } . . . . .	{ Fräulein Engelhardt.

**Das Schwert des Damokles.**

Schwank in einem Akt von G. zu Putlitz.

Regie: Director Hancke.

**Personen:**

Kleister, Buchbindermeister . . . . .	Herr Lange.
Selma, seine Frau . . . . .	Frau Grösser.
Philippine, seine Tochter . . . . .	Fräulein Berg.
Fritz, Lehrjunge . . . . .	Fräulein Engelhardt.
Karl Stahlfeder, Elementarlehrer . . . . .	Herr Schilling.

Vormerkungen auf feste Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Bilette und Zettel findet am **Freitag** und **Samstag** von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.**  
**Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.**

**Preise der Plätze:**

Fremdenlogen . . . . .	5 M. — Pf.	Parterre-Logen . . . . .	3 M. 50 Pf.
Logen I. Rangs . . . . .	4 " 50 "	Logen II. Rangs . . . . .	1 " 80 "
Amphitheater . . . . .	4 " 50 "	Logen III. Rangs . . . . .	1 " — "
Sperrsitze I. Abth. . . . .	3 " 50 "	Stehplätze im II. und III. Rang . . . . .	— " 80 "
Sperrsitze II. Abth. . . . .	3 " — "	Gallerie . . . . .	— " 50 "

**Donnerstag** den 4. Okt. 1888: Dreizehnte Vorstellung ausser Abonnement.

**Bekanntmachung.**

Das Abonnement für das Theater in Baden betreffend.

Es wird ein Abonnement auf 32 Vorstellungen eröffnet, welche im Winter 1888/89 stattfinden sollen.

**Die Abonnementspreise sind:**

Amphitheater . . . . .	ein Platz für 4 Vorstellungen	13 M. 60 Pf.
Logen I. Rangs . . . . .	" " " 4 " "	13 " 60 "
Logen II. Rangs . . . . .	" " " 4 " "	5 " — "
Parterre-Logen . . . . .	" " " 4 " "	10 " — "
Sperrsitze 1. Abth. . . . .	" " " 4 " "	10 " — "
Sperrsitze 2. Abth. . . . .	" " " 4 " "	8 " 40 "

Auf einzelne Plätze in den Logen kann nicht abonnirt werden, nur auf ganze Logen.

Der Abonnementsbetrag wird von 4 zu 4 Vorstellungen zum Voraus erhoben.

Der Abonnent verpflichtet sich schriftlich für 32 Vorstellungen, die Hoftheater-Verwaltung dagegen erkennt nur die Verbindlichkeit an, die 4 Vorstellungen, wofür sie den Abonnementsbetrag erheben liess, zu geben.

Schriftliche Anmeldungen unter der Adresse „An die Grossherzogliche Hoftheater-Verwaltung in Karlsruhe“ können dem Hauswart Ackermann im Theatergebäude zu Baden übergeben werden; bei diesem können die früheren Abonnenten bis zum 25. September die Abonnementsverträge auf ihre bisher innegehabten Plätze ausfertigen. Die nach diesem Zeitpunkt eingehenden Anmeldungen früherer Abonnenten können nur dann berücksichtigt werden, wenn die Plätze noch nicht genommen sind.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniss, dass **vom 1. Oktober an** ein Jahres-Abonnement auf den **Theaterzettel** eröffnet wird, dessen Preis 2 Mark beträgt und auf welches die Zettelträger Einzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 10. September 1888.

General-Direction des Grossherzoglichen Hoftheaters.